

Zeitschrift: Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel

Herausgeber: Entomologische Gesellschaft Basel

Band: 8 (1958)

Heft: 4

Nachruf: Dr. med. et phil. h.c. Eugen Wehrli

Autor: Beuret, Henry

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MITTEILUNGEN
DER
ENTOMOLOGISCHEN GESELLSCHAFT BASEL

Nr. 4

N. F. / 8. Jahrgang

Abonnement Fr. 6.— jährlich

Juli / August 1958

† Dr. med. et phil. h.c. Eugen Wehrli

In seinem Heim in der Gartenstadt Münchenstein starb am 24. Juni 1958 Dr. med. et phil. h.c. Eugen Wehrli, gewesener Augenarzt in Basel, Ehrenmitglied unserer Gesellschaft, im 87. Altersjahr.

Eugen Wehrli wurde am 17. März 1871 als Sohn eines Grosskaufmannes, der viele Jahre Stadtammann von Frauenfeld gewesen war, in der thurgauischen Kantonshauptstadt geboren. Er besuchte dort die Primarschule und das Gymnasium, studierte dann Medizin in Zürich, Kiel und Genf und bestand nach 10 Semestern das Basler Staatsexamen. Es folgte eine dreijährige Assistenzzeit in der Universitäts-Augenklinik in Bern zur Ausbildung als Spezialarzt für Augenkrankheiten, und während dieser Zeit promovierte der Verbliebene zum Dr. med. Studienreisen nach Paris, Brüssel, Utrecht und Köln vervollständigten seine Ausbildung, worauf er sich im Herbst 1878 in seiner Vaterstadt Frauenfeld als Spezialarzt für Augenkrankheiten niederliess.

Schon frühzeitig zog die Natur den Verstorbenen in ihren Bann. Wehrli beschäftigte sich anfänglich mit Botanik, dann mit den Fischen der thurgauischen Gewässer und soll über beide Fachgebiete je eine Arbeit veröffentlicht haben, die wir indessen nicht mehr auffinden konnten. Später gewannen die Schmetterlinge, mit denen sich der Verstorbene schon als Knabe beschäftigt hatte, die Oberhand, wobei sich Wehrli, wie so viele andere, zunächst als Faunist betätigte. 1911 erschien seine erste lepidopterologische Studie: "Ueber zwei für die Schweiz neue Lepidopteren und neue Standorte einiger seltener und verkannter Arten". Zwei Jahre später folgten "Die Grossschmetterlinge von Frauenfeld und der weitern thurgauischen Umgebung", eine Schrift, die ca. 780 Arten, sowie viele individuelle Formen behandelt und bereits auch einige Neubeschreibungen enthält.

Am 14. Juli 1914 siedelte Wehrli nach Basel über, wo er

am Claragraben eine Praxis für Augenkrankheiten eröffnete, die er 40 Jahre beibehielt. Kurz nach seiner Niederlassung in Basel wurde der Lepidopterologe Mitglied des damaligen "Entomologen-Verein Basel und Umgebung", in welchem er bald eine für die hiesigen Sammler überaus anregende und lehrreiche Tätigkeit entfaltete, indem er die Monatssitzungen öfters besuchte und durch seine Beiträge interessant zu gestalten verstand. Mehrere seiner Vorträge fanden ihren Niederschlag in unsren Mitteilungen (s. nachfolgendes Verzeichnis). Der Berichterstatter, der sich schon zu jener Zeit mit dem Sammeln von Schmetterlingen befasste, verdankt dem lieben Verstorbenen u.a. die Anregung zur Herstellung von Genitalpräparaten, eine für Basel damals noch neue Untersuchungsmethode, und er wird ihm dafür stets dankbar sein.

Wie in Frauenfeld, so widmete sich Wehrli auch in Basel zunächst der Erforschung der lokalen Schmetterlingsfauna, wobei er zahlreiche Exkursionen in den Jura, den Schwarzwald und in die Vogesen unternahm und manche interessante Ausbeute nach Hause brachte. Wenige Jahre später folgten Sammelreisen mit weiter gesteckten Zielen; sie führten in die Alpes Maritimes, die Basses Alpes, wo vor allem die wenig begangenen Gipfel bestiegen und jedesmal wertvolle Neufunde gemacht werden konnten. Nicht weniger als vier grosse Reisen führten den Verstorbenen nach Spanien. Zunächst wurden die Pyrenäen durchgekämmt, dann aber wurde die Hochgebirgsfauna der Sierra Nevada in Andalusien, der Sierra Guejar und der Sierra Alfacar aufs Korn genommen; später wurden der Küstenstreifen von Barcelona, dann auch Albaracin usw. besucht. Von all diesen Expeditionen brachte Wehrli ein interessantes Faltermaterial nach Basel, u.a. nicht wenige neue Arten und Rassen, die in zahlreichen Publikationen von ihm beschrieben oder von andern Autoren nach ihm benannt worden sind.

Während Wehrli bis ungefähr 1926 sämtliche Lepidopteren-Familien, zum Teil auch die Kleinschmetterlinge, besammelte, wandte er sich von diesem Zeitpunkte an ausschliesslich den Geometriden zu, wobei er als Spezialist schon nach wenigen Jahren Weltruf erlangte. Während Jahrzehnten vervollständigte er unablässig sein Faltermaterial, kaufte ganze Sammlungen sowie vor allem Originalausbeuten aus verschiedenen paläarktischen Gebieten. Die interessantesten und wertvollsten Eingänge bestanden in der Sammlung von Pfarrer HAURI, Davos, in den Geometriden der Sammlung CORTI, Dübendorf, in den Ausbeuten PFEIFFERs und OSTHELDERS, München, KRÜGERS, Lugano, PREDOTAs, STETTER-STÄTTERMAYERs und von SCHWINGENSCHUSS, alle in Wien, ferner KOZHANTSCHIKOVs, Minusinsk. Indessen ist vor allem die riesige Geometriden-Sammlung OEBRTHÜRs zu erwähnen, die ein einmaliges Serienmaterial aus China und aus dem Tibet enthielt, mit allen OBERTHÜRschen Typenexemplaren, mit Teilen und sämtlichen Typen der GUENÉEschen Sammlung und schliesslich solchen

von BOISDUVAL und andern französischen Autoren. Vieles lieferte auch die bekannte Firma Dr. STAUDINGER & BANG-HAAS in Dresden.

Im Laufe der Jahrzehnte hatte Wehrli auch eine beinahe vollständige, für die Schweiz wohl einzigartige Bibliothek aufgebaut, die nebst vielen Periodika fast lückenlos die älteren und ältesten Werke, in prächtigen Exemplaren, enthielt. Dieses gewaltige Quellenmaterial erleichterte dem Verstorbenen seine publizistische Tätigkeit sehr, so dass die von ihm verfassten lepidopterologischen Schriften einander am laufenden Band folgen konnten. Dieses Schrifttum gibt Zeugnis von der Fruchtbarkeit und Vielseitigkeit ihres Autors und trug dessen Namen über alle Lande bis in die fernsten Gegenden. Kein Wunder, dass der Verstorbene in stets steigendem Masse von ungezählten in- und besonders ausländischen Korrespondenten während vielen Jahren mit Anfragen aller Art überschüttet worden ist. Die Ausbeuten der holländischen Karakorum-Expedition, der Expedition von Prof. LUNDBLAD auf Madeira sowie aus zahlreichen andern Regionen, wurden ihm zur Bearbeitung überlassen. Eine besonders hervorragende Leistung stellt die Bearbeitung der Psychiden und der Geometrinae in den Supplementen II und IV des SEITZschen Standardwerkes dar. So hat Wehrli neben seiner ärztlichen Praxis auf lepidopterologischem Gebiet während Jahrzehnten eine wahre Riesenarbeit vollbracht, so dass die philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät der Universität Basel den Verstorbenen in Würdigung seiner grossen Verdienste im Jahre 1940 zum Dr. phil h.c. promovierte. Verschiedene in- und ausländische Gesellschaften haben Wehrli zu einem Ehrenmitglied ernannt.

Von 1943 an wurde die entomologische Tätigkeit des Verstorbenen infolge einer Herzaffektion, die ihn alljährlich zu längeren Kuren zwang, stark herabgemindert, doch hat ihn die Lepidopterologie bis zu seinem Ende stark interessiert. Vor ungefähr 15 Jahren hat der Dahingegangene gewisse Teile seiner allgemeinen Sammlung (exklusive Geometriden) dem Naturhistorischen Museum in Basel geschenkt. Dagegen wurde die einzigartige und äusserst wertvolle Geometriden-Sammlung nach Bonn (Deutschland) verkauft. Die umfangreiche Bibliothek, mit den seltenen alten Werken ESPERS, HÜBNERs und so vieler anderer Autoren, geriet unter den Hammer, doch wird der grösste und wichtigste Teil ebenfalls nach Bonn transferiert werden. Es ist ein Jammer, dass diese beiden hervorragenden wissenschaftlichen Werte unserem Lande verloren gehen mussten! Die schweizerischen Lepidopterologen werden nie verstehen, dass hier kein Weg gesucht worden ist, um diese beiden Objekte der Universitätsstadt Basel zu erhalten.

Eugen Wehrli war in lepidopterologischen Belangen ein harter Kämpfer, der sich für seine Erkenntnisse ganz und verbissen einsetzte. Gelegentlich konnte er sehr empfindlich sein;

vor allem vertrug er keine Gegenrede. Wer aber das Glück hatte, mit ihm in nähere Beziehungen zu treten, der konnte immer bei ihm Rat holen und fand einen stets hilfsbereiten, gütigen Menschen vor.

Die Entomologische Gesellschaft Basel trauert um einen ihrer besten und hervorragendsten Vertreter und wird Eugen Wehrli stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Henry Beuret

Verzeichnis der lepidopterologischen Publikationen

Eugen WEHRLIS

(zusammengestellt von Dr. H. Beuret, Münchenstein)

- 1911 Ueber zwei für die Schweiz neue Lepidopteren und neue Standorte einiger seltener und verkannter Arten. Mitt. Schweiz. Ent. Ges. XII, Heft 2.
- 1913 Die Grossschmetterlinge von Frauenfeld und der weitern thurgauischen Umgebung. Mitt. Thurg. Natf. Ges. Heft XX.
- 1917 Für Basel und für die Schweiz neue Lepidopteren, nebst einigen neuen Formen und biologischen Angaben. Verh. Natf. Ges. Basel XXVIII, 2. Teil.
Entomologische Fahrt ins Wallis 7.-20.VIII 1917. Mitt. Ent. Ver. Basel u. Umgeb. Nr.4.
- 1918 Ueber einige Geometridenformen. Int. Ent. Ztschr. Guben XI, 225.
- 1919 Ueber neue Formen und wenig bekannte Arten (Psodos). Mitt. Ent. Ver. Basel u. Umgeb. Nr.11.
- 1920 Einige interessante neue Lepidopteren-Formen. Mitt. Ent. Ver. Basel u. Umgeb. Nr.12.
Cidaria achromaria Lah.-Formen. Deutsche Ent. Ztschr. Iris XXXIV.
Ueber den Hybriden Psodos alpinata Sc. ♂ x quadrifaria Sulz ♀ = Müller-rutzi m. Deutsche Ent. Ztschr. Iris XXXIV.
Ueber die artliche Verschiedenheit des Haarschuppenkleides der Flügeloberfläche der Repräsentanten der Gattung Scioptera Rbr. (Psychiden). Verh. Natf. Ges. Basel. XXXI.
Ueber eine neue Psychide, Scioptera vorbrodtella nov. spec. und ein neues Unterscheidungsmerkmal der Scioptera-Arten. Verh. Natf. Ges. Basel XXXI.

- 1921 Gnophos intermedia Wrli., bona species, und die glauconaria-Gruppe. Ent.Ztschr.Ffurt XXXV, Nr.7-8.
 Monographische Bearbeitung der Gattung Psodos, nach mikroskopischen Untersuchungen der ♂♂ und ♀♀. Mitt.Schweiz. Ent.Ges. XIII, Heft 3-4.
- Neubeschreibung der ersten Stände von Psodos bentelii Rtzr., trepidaria Hb., Ps. wehrlii Vorbr., alticolaria Mn. und Gnophos intermedia Wrli. (Diese Arbeit wurde zusammen mit H. IMHOFF publiziert). Mitt.Schweiz.Ent.Ges. XIII, Heft 5.
- 1922 Ueber neue schweizerische und zentralasiatische Gnophos-Arten und mikroskopische Bearbeitung einzelnen Gruppen der Gattung. Deutsche Ent.Ztschr.Iris XXXVI.
 Eine neue Gnophos-Art aus der Serotinaria-Gruppe, Gn. serotinoides n. sp. und ihre Formen aus den Alpen und der Waldai. Schweiz.Ent.Anzeiger Nr. 4.
 Eine neue Gnophos-Art, Gnophos vallesiaria Wrli. Societas ent. 37, 17-18.
- 1923 Ueber den grossen Wert der vergleichend anatomischen Untersuchung des starren Chitinskeletts der weiblichen Genitalorgane (Haftwülste, Haftplatten, Bursa und Vagina) für die Unterscheidung schwieriger Arten. Schweiz.Ent. Anzeiger Nr. 2-3.
 Neue Psychiden. Societas ent. 38, 25-26.
 Neue paläarktische Geometriden-Arten und Formen aus Ostchina (Sammlung Höne). Deutsche Ent.Ztschr.Iris XXXVII.
- 1924 Neue und wenig bekannte paläarktische und südchinesische Geometriden-Arten und Formen (Sammlung Höne). Mitt. Münchner Ent.Ges. 14, Nr.6-12; 15, Nr.1-5.
 Nice-St.Martin Vésubie-Digne. Ein Beitrag zur Lepidopterenfauna der Alpes Maritimes und der Basses Alpes. Deutsche Ent.Ztschr.Iris XXXVIII.
- 1925 Eine neue Cidaria aus den Gebirgen Corsicas, Cid.cyrnea sp.n. Schweiz.Ent.Anzeiger Nr.2.
 Ueber die von mir im Juni-Juli 1924 in Corsica erbeuteten Mikrolepidopteren mit Beschreibung zweier neuer Arten. Deutsche Ent.Ztschr.Iris XXXIX.
- 1926 Ein Streifzug in die andalusischen Gebirge. Beitrag zur Geometriden-Fauna Andalusiens. Deutsche Ent.Ztschr.Iris XL.
 Neue Geometridenformen und -arten aus Spanien. Int.Ent. Ztschr.Guben 19, 20.

- 1926 Neue Heteroceren aus den Gebirgen von Andalusien. Ent. Ztschr. Ffurt. XXXIX.
 Eine neue Cidaria aus dem Hochgebirge Andalusiens. Cidaria veletaria sp.n. Int.Ent.Ztschr.Guben 20.
- Neue Eupitheciens aus dem andalusischen Hochgebirge. Schweiz.Ent.Anzeiger V, Nr.11.
- Eine neue kleine Lokalrasse der Rebelia herrichiella Strd. f. bavarica f.n. Mitt. Münchn.Ent.Ges. 16, Nr.8-12.
- Eine neue Gnophosart aus Anatolien (Gnophos Pfeifferi sp.n.). Mitt.Münchn.Ent.Ges. 16, Nr.8-12.
- 1927 Ein weiterer Streifzug in die andalusischen Gebirge 22.VI. bis 13. VII. 1926. Deutsche Ent.Ztschr.Iris XLI.
 Einige interessante Acidalien und Eupitheciens aus der Sierra Nevada (Esp.). Int.Ent.Ztschr.Guben 20.
 Eine verkannte Psychidenart aus den Pyrenäen: Cochliotheca Nylanderi nom.nov. = Apterona helix Nylander = Apt. pusilla Auctorum nec Speyer. Ent.Ztschr.Ffurt. XXXXI, 329-332.
 Erwiderung zu den Bemerkungen zum Artikel von Dr. Wehrli über eine verkannte Psychidenart von Prof.E. Strand, E.Z. Ffm. XXXXI, p.332/33. Ent.Ztschr.Ffurt. XXXXI, 381-383.
- 1928 Synonyma zur Gattung Pingarmia Sterneck und zur Art transiens Sterneck (Iris XL, 1927, p.148 u.f.). Int.Ent. Ztschr.Guben 21, 403-405.
- 1929 Zwei neue Nychiodes-Arten (Lepid. Geometr.). Int.Ent. Ztschr. Guben 22, 385-387.
 Ueber die Arten und Formen der Gattung Nychiodes Led. Mitt.Münchn.Ent.Ges. Nr.1-4.
 Une nouvelle race locale de Ptychopoda alyssumata Mill. (Romani subsp.nov.) provenant des environs de Lyon. Bull.Bi-Mensuel Soc. Linnéenne de Lyon 8, 72 -73.
- Beitrag zur Geometriden-Fauna von Minusinsk Sibirien, Gouv. Jenissej. Jahrb.des Martjanov'schen Staatsmuseums in Minusinsk, Sibirien VI, Lief.I. p.8-30, 1928, ausgegeben 17.4.1929.
- Ueber die paläarktischen Arten der Gattung Ellopia Tr. (Lepidopt. Geometr.), Mitt.Münchn.Ent.Ges. 19, Nr.10-12.
- 1930 Ueber einige nordafrikanische Geometriden (Lepid.Heterocera). Int.Ent.Ztschr.Guben 23, 429-438 und 1931, 24, 425-431, 438-444.
 Ein neues Genus der europäischen Geometriden-Fauna (Lepid.Het.). Ent.Ztschr.Ffurt. XXXXIV, 74-77.

- 1931 Eine neue Gattung der Geometrinae der paläarktischen Fauna (Lepid. Het.). Ent. Rundschau 48, 15-16, 25 und 41-42.
- Neue Geometriden aus West-China (Lep. Het.). Mitt. Schweiz. Ent. Ges.
- Neue Geometriden-Arten und Rassen aus China und Tibet (Lepid. Het.). Ztschr. wiss. Insektenbiologie V, 17-31.
- Einige neue paläarktische Geometriden aus Syrien, Algerien und Sicilien (Lepid. Het.). Mitt. Münchn. Ent. Ges. XXI, Heft II.
- Neue paläarktische und indische Abraxas-Arten und eine neue chinesische Cidaria (Lep. Heteroc.). Mitt. D. ent. Ges. 2, Nr. 7.
- 1932 Neue Geometriden-Arten und -Rassen (Lep. Het.) von der Maras-Expedition L. Ostheder u. E. Pfeiffer. Mitt. Münchn. Ent. Ges. XXII, Heft I.
- Ueber eine neue, der chinesisch-japanischen *displicens* Btl. nahestehende Boarmia und eine der B. *conferenda* Btl. ähnliche Rasse der B. *punctinalis* Scop. aus Zentral-Ungarn (Lepid. Het.). Mitt. Münchn. Ent. Ges. XXII, Heft II.
- Ein neues Genus, ein neues Subgenus und 4 neue Arten von Geometriden aus meiner Sammlung. Ent. Rundschau 49, 220-222, 225-227.
- Neue ostasiatische Geometriden-Arten und -Rassen aus meiner Sammlung (Lepid. Heteroc.). Int. Ent. Ztschr. Guben 26, Nr. 30, 31, 33.
- Neue asiatische Abraxas-Arten und Rassen (Lepidopt. Het.). Ent. Ztschr. Ffurt. XXXVI, 123-25.
- 1933 Zur Frage der *Forbachia solitaria* Albrecht (Lep. Geom.). Ent. Ztschr. Ffurt. XXXVI.
- Neue Arten und Rassen der Gattung *Arichanna* Moore (*Arichanna* S. str., *Icterodes* Btl., *Epicterodes* sg.n., *Paricterodes* Warr. u. *Phyllabraxas* Leech) aus meiner Sammlung (Geometr. Lepid.). Ent. Ztschr. Ffurt. XXXVII.
- Neue *Terpna*-, *Calleulype*- und *Obeidia*-Arten und -Rassen aus meiner Sammlung (Lep. Het.). Int. Ent. Ztschr. Guben 27, 37-40.
- Sur une nouvelle espèce de *Tephronia* et une nouvelle race de *Mannia*. L'Amateur de Papillons VI, 211.
- Ueber neue paläarktische Geometrinae und ein neues Subgenus (Lepid. Heteroc.). Int. Ent. Ztschr. Guben 27, 509-513, 533-536.

- 1933 Die neuen Geometriden-Arten der holländischen Karakorum-Expedition 1929-1930. Ent.Rundschau 50, 102-104,121-122.
- 1934 Ueber unbekannte alte und neue Sterrhinae (Acidaliiinae) (Lepid.Het.). Ent.Ztschr.Ffurt. XXXVII.
Eine monographiche Revision der Gattung Neolythria Alph. auf anatomischer Grundlage. Ent.Rundschau 51, 125-129,133-137,141-146.
Revision einiger subgenerischer Gruppen der Gattung Abraxas. Ent.Ztschr.Ffurt. XXXVIII, 138-141,148-151, 154-156,162-164.
- Lepidopteren-Fauna von Marasch in türkisch Nordsyrien. Die Geometriden der Ausbeute des Herrn Ernst Pfeiffer und Herrn L. Osthelder-München aus Marasch und Bertiz Jaila, Achyr Dagh, Südost-Taurus. Mitt.Münchn.Ent.Ges. XXIV, Heft I,II.
- 1935 Geometrinae (Lepid.). Karakorum (A.Brockhaus,Leipzig), S.376-385.
Zur Revision der Abraxas sylvata Scop.-Gruppe, Subgenus Calospilos Hbn., auf Grund anatomischer Untersuchungen. Neue Untergattungen und neue Arten der Gruppe. Ent.Rundschau 52, 100-103,115-119,121-124,152.
Ueber die Metamorpha-Gruppe, ein neues Subgenus der Gattung Abraxas, Mesohypoleuca und ihre Arten (Geometrinae, Lep.). Int.Ent.Ztschr.Guben 29.
- 1936 Nouveau genre, nouvelles espèces et races des Mont El-bours de l'Iran, de Transcaucasie et d'Asie mineure (Lép.Géom.). Lambillionea, 276-283.
Neue Gattungen, Subgenera, Arten und Rassen (Lep.Géom.). Ent.Rundschau 53, 513 ff.
Sur d'anciens et de nouveaux genres, espèces et sous-espèces de Geometridae. L'Amateur de Papillons.
Nouvelles espèces et races de Geometridae provenant des Monts Elburs, du Caucase et de l'Asie Mineure. L'Amateur de Papillons VIII, Nr.10.
Neue Genera und neue paläarktische Arten und Rassen. Ent.Ztschr.Ffurt. XXXIX.
Bemerkungen zu Cidaria (Entephria Hb.) veletaria Wrli. und flavocinctata v. altivolans Wrli. Ent.Rundschau 53, 207-208.
Einige neue Arten und Rassen aus den Ausbeuten des Herrn Ernst Pfeiffer, München. Mitt.Münchn.Ent.Ges. XXVI, Heft I.

- 1937 Ueber alte und neue Genera, Subgenera, Species und Subspecies (Lep. Geom.). Ent.Rundschau 54, 502-503, 515-518, 562-563.
- Einige neue Untergattungen, Arten und Unterarten. Int.Ent.Ztschr.Ffurt. XXXXI, 117-120.
- Dr. Eugène Wehrli, Bâle. A. Supplément à ma note sur "Nychiodes" phasidaria Rghfr. publiée dans Lambillionea 1936, No.12. B. Description de deux espèces paléarctiques nouvelles et d'un sous-genre nouveau. Lambillionea, 183-189.
- 1938 Neue Untergattungen, Arten und Unterarten von ostasiatischen Geometriden (Lepid.). Mitt.Münchn.Ent.Ges. XXVIII, Heft II.
- Neue Gattungen, Untergattungen, Arten und Rassen von Geometriden (Lep.). Ent.Rundschau 55, 354-360.
- Nachtrag zu meiner Arbeit in Nr.31 d.J. Seite 354. Ent.Rundschau 55, 433-435.
- 1939 Die Arthropodenfauna von Madeira nach den Ergebnissen der Reise von Prof.Dr.O.Lundblad Juli-August 1935. XIII. Lepidoptera: Familie Geometridae, Subfamilie Geometrinae (Boarminae). Arkiv för Zoologi 31 A, No.6.
- Einige neue Arten und Rassen aus dem südwestlichen Iran und aus dem Irak, sowie ein neues Subgenus aus dem letzten (Lepid.Geometr.). Mitt.Münchn.Ent.Ges.,XXIX, Heft I.
- Un genre nouveau et quelques espèces et races nouvelles (Lep.Geometridae). Rev.franc.Lépidopt. IX, 234-239.
- Neue Gattungen, Arten u. Rassen aus China und Transkasien, Ent.Rundschau 56, 363-366.
- 1941 Neue Arten u. Rassen aus dem Iran und aus China (Lep. Geometr.). Mitt.Münchn.Ent.Ges. XXXI, Heft III.
- 1945 Neue Gattungen, Untergattungen, Arten u. Rassen. Mitt. Schweiz.Ent.Ges. XIX, 334-338..
- 1933 Psychidae. Seitz, Grossschmett. pal., Suppl.II.
- 1939-1954 Geometrinae. Seitz, Grossschmett. pal., Suppl.IV.

Bild des Verstorbenen: Mitt.Ent.Ges.Basel I, 29, 1951.